



**AMTSBLATT
für die
GEMEINDE BORCHTEN**

**28. Jahrgang, Nr. 126
Herausgegeben am
25.11.2020**

Inhalt

22. 2020 Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Borchten vom 24.11.2020 über das Inkrafttreten einer Ergänzungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Ziffer 3 Baugesetzbuch (BauGB)

Satzung „Wieseler“ im Ortsteil Kirchborchten

Herausgeber: Gemeinde Borchten, Der Bürgermeister,
Unter der Burg 1, 33178 Borchten,
Telefon 05251 / 3888-0

Interessenten können das Amtsblatt kostenlos bei der Gemeindeverwaltung abholen bzw. sich gegen Erstattung der Portokosten zusenden lassen. Zudem besteht die Möglichkeit das Amtsblatt im Internet unter www.borchten.de abzurufen.

Öffentliche Bekanntmachung

über das Inkrafttreten einer Ergänzungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Ziffer 3 Baugesetzbuch (BauGB).

Satzung „Wieseler“ im Ortsteil Kirchborchen

Der Rat der Gemeinde Borchon hat in seiner Sitzung am 11.10.2018 folgenden Beschluss gefasst:

„Der Ergänzungssatzung „Wieseler“ der Gemeinde Borchon wird zugestimmt sowie als Satzung beschlossen.“

Geltungsbereich

Das 0,51 ha große Planungsgebiet befindet sich im Ortsteil Kirchborchen. Es umfasst in der Flur 4 die Flurstücke 611, 794 und 1173.

Im Süden wird das Plangebiet durch die Hauptstraße begrenzt, im Osten fließt die Bieke und im Norden der Ellerbach. Nach Norden, Osten und Süden befindet sich Wohnbebauung während nach Westen landwirtschaftlich genutzte Flächen anschließen.

Der räumliche Geltungsbereich der Ergänzungssatzung „Wieseler“ in der Gemarkung Kirchborchen ist dem nachstehenden Übersichtsplan zu entnehmen:



Übereinstimmungserklärung gem. § 2 Abs. 3 BekanntmVO NRW

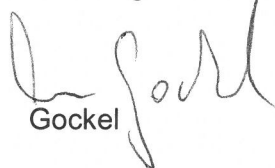
Der Wortlaut des papiergebundenen Dokumentes der Ergänzungssatzung „Wieseler“ stimmt mit dem Beschluss des Rates der Gemeinde Borchon vom 11.10.2018 überein.

Der Beschluss des Rates der Gemeinde Borchon über die Ergänzungssatzung „Wieseler“ im Ortsteil Kirchborchen ist ordnungsgemäß zustande gekommen. Das Verfahren nach § 2 Abs. 1 und 2 BekanntmVO NRW wurde eingehalten.

Borchon, den 24.11.2020

Der Bürgermeister

Uhrzeit: 17:43


Gockel

Bekanntmachungsanordnung

Der vorstehende Beschluss des Rates der Gemeinde Borchon wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB öffentlich bekannt gemacht. Damit tritt die Ergänzungssatzung „Wieseler“ im Ortsteil Kirchborchen in Kraft.

Die Ergänzungssatzung „Wieseler“ mit der Planzeichnung und textlichen Festsetzungen, der Artenschutzfachbeitrag, der Umweltbericht, die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der Ergänzungssatzung berücksichtigt wurden, und über die Gründe, aus denen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, kann während der Dienststunden in der Gemeindeverwaltung von der Öffentlichkeit eingesehen werden und über deren Inhalt Auskunft verlangt werden.

Aufgrund der derzeit eingeschränkten Öffnungszeiten der Gemeinde Borchon in Bezugnahme auf den Infektionsschutz sind Termine zur Einsichtnahme vorher telefonisch oder per E-Mail abzustimmen.

Gemeindeverwaltung Borchon, Zimmer 34, Unter der Burg 1, 33178 Borchon
Frau Risse-Schäfers, Telefonnummer: 05251-38 88 134, romina.risse-schaefers@borchon.de

Zusätzlich stehen die Unterlagen auf der Internetseite der Gemeinde Borchon unter dem folgenden Link zur Verfügung: <https://www.borchon.de/wirtschaft/in-kraft-getretene-bplaene.php>

Die Bebauungsplanunterlagen können außerdem über eine zentrale Internetseite des Landes NRW eingesehen werden: <https://www.bauleitplanung.nrw.de>

Hinweise

Auf Fälligkeit und Erlöschen der Entschädigungsansprüche nach § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (Bundesgesetzblatt I Seite 2414) in der bei Erlass der Satzung geltenden Fassung (3) wird hingewiesen.

§ 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 BauGB:

Der Entschädigungsberechtigte kann Entschädigung verlangen, wenn die in den §§ 39 bis 42 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt.

§ 44 Absatz 4 BauGB:

Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in Absatz 3 Satz 1 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden

- a) eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- b) eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
- c) nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde Borchon unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

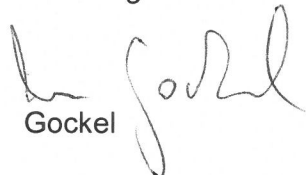
Gemäß § 7 Absatz 6 Satz 1 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) kann eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes (GO NRW) gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Borchon, den 24.11.2020

Der Bürgermeister

Uhrzeit: 17:44


Gockel